

Abschlussgottesdienst der 9. Klassen von Frau Knab, Bärenkellerschule

1. **Eingang:** meditative Musikeinspielung
2. **Lied:** Kumbaya my Lord (Text, Musik u. Bearbeitung:
Helmut Lotti)

3. **Begrüßung und Gebet**

4. **Hinführung:**

Ihr alle habt das Ende der 9. Klasse, der Pflichtschulzeit erreicht.

Ihr seid froh, alles erst mal hinter sich zu haben,

- der eine kann sich ehrlich freuen,
- manche/r wird mit gemischten Gefühlen zurückblicken
- wir können ehrlich sagen:

ich hab`s geschafft,

ich bin geschafft

Bild

5. **Rückblick**

Wir haben viel erlebt in diesen Schuljahren, besonders im letzten SJ Höhen und Tiefen, Erfolge, gute Noten, Misserfolge, zwischenmenschliche Beziehungen, gute Freundschaften; manchen Ärger; Ausflüge,
Verschiedenste Formen der Erfahrungen

6. **Zusammenfassung**

In jedem Fall war die Zeit wertvoll, die verschiedenen Erfahrungen machen einen Sinn, auch wenn das zunächst so gar nicht scheint.

Wir dürfen auch sagen, dass in jedem Fall Gott mit dabei war.

Wir dürfen ihm dafür danken.

Einladung zu einer kurzen Besinnung.

7. **Kurze Besinnung:**

Musik-CD:

The storm is over now (R. Kelly bei youtube)

8. **Tipp – Hinführung zur Bibelstelle**

Was können wir euch auf den Weg mitgeben?

Nicht stehen bleiben, wenn man in Dunkelkammer steht und Angst hat nicht weiß, was – wer drin ist.

Bleib nicht stehen, auch wenn du im Dunkeln tappst.

Auch ein kleines Licht, ein Streichholz oder eine kleine Taschenlampe macht schon ein bisschen Licht.

Wichtig ist, dass du aktiv wirst und du dich aufmachst. Manchmal solltest du auch einen Ratschlag oder eine Hilfestellung akzeptieren.

Manchmal solltest du dir einen Moment Ruhe gönnen. Geh in dich und suche in dir deine Qualitäten.

Glaube daran, dass sie in dir sind.

Manche sind verborgen oder verschüttet oder verdeckt.

Hole sie raus. (Taschenlampe)

Es gibt eine Bibelstelle, die uns dazu etwas Wichtiges sagt:

9. Bibelstelle: Mk 4, 21

Zündet man etwa ein Licht an und stülpt ein Gefäß darüber oder stellt es unter das Bett?

Stellt man es nicht auf den Leuchter?

Es gibt nichts Verborgenes, das nicht offenbar wird und nichts Geheimes, das nicht an den Tag kommt.

10. Kurze Auslegung

11. Austeilen der Geschenke

Relilehrer

Evt. mit Lied: The storm is over

12. Fürbitten

Eltern/Lehrer/Schüler

13. Vater unser

14. Segen

Relilehrer

15. Verabschiedung: Lied

Schüler/Lehrerchor